

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse  
**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein  
**Band:** 48 (1897)  
**Heft:** 6  
  
**Rubrik:** Holzhandelsbericht = Mercuriale des bois

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.05.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Auf wenigen Gebieten forstlichen Wissens liegt eine so grosse Zahl von Erfahrungen und Vorschlägen in der Praxis stehender Männer vor, wie für die Pflanzenzucht. Dieses Material zusammenzutragen, zu sichten und zu verarbeiten, war eine sehr dankbare Aufgabe, denn obschon seit einer Reihe von Jahren die natürliche Verjüngung wieder mehr zu ihrem Rechte gelangt, als noch vor wenigen Dezennien, so nimmt doch in den meisten Gegenden der Pflanzenbedarf immer noch zu, dank einerseits der intensiven Wirtschaft und andererseits den neuen Waldanlagen durch Aufforstung von Ödland in der Ebene und im Gebirge.

Für die Brauchbarkeit des vorliegenden Buches gibt der Umstand, dass dasselbe bereits in dritter Auflage erscheint, hinreichend Zeugnis. Sein Ruf braucht übrigens auch in der Schweiz nicht erst gemacht zu werden. Vielen dürfte bereits bekannt sein, wie gründlich und erschöpfend, zugleich aber doch mit sorgfältiger Ausscheidung alles minderwertigen der Stoff behandelt wird. Die neue Auflage hat, abgesehen von der allgemeinen Durchsicht, verschiedene Verbesserungen und Vervollständigungen erfahren, welche namentlich die Düngung von Forstgärten, den Schutz gegen pflanzliche Parasiten, und die Behandlung verlassener Saatbeete betreffen.

Nicht nur der Anfänger, sondern selbst der durch langjährige praktische Bethätigung mit der Pflanzenzucht genau Vertraute wird aus diesem Buche eine Fülle von Belehrung schöpfen, indem er in demselben auch die vielen neuern Erfahrungen und Beobachtungen, welche in der Journallitteratur überall zerstreut niedergelegt sind, eingereiht und gewürdigt findet.

Wenn wir uns für die, wie wir wünschen, ebenfalls wieder in kürzester Frist notwendig werdende nächste Auflage eine Anregung gestatten dürfen, so wäre es nur die, dass die Pflanzenerziehung im Hochgebirge etwas weitergehende Berücksichtigung finden möchte. Die französische Litteratur enthält hierüber reiches und wertvolles Material, dessen Benutzung dem Ganzen zum Vorteile gereichen würde.

Beigefügt sei schliesslich noch, dass das Werk 52 in den Text gedruckte gute Holzschnitte enthält und auch sonst in jeder Hinsicht vortrefflich ausgestattet ist.



## Holzhandelsbericht — *Mercuriale des bois* pro Mai 1897.

(Alle Rechte vorbehalten.)

Den Preisangaben für aufgerüstetes Holz liegt die Sortiments-Ausscheidung nach der *süddeutschen Klassifikation* zu Grunde; wir erlauben uns, diesfalls auf den Aufsatz von Herrn Forstmeister *Steinegger* im Jahrgang 1894, Seite 34, dieser Zeitschrift zu verweisen.

### B. Erzielte Preise per m<sup>3</sup> von aufgerüstetem Holz im Walde.

*Prix des bois façonnés en forêt, par m<sup>3</sup>.*

#### a) Nadelholz-Langholz — *Résineux. Longs bois.*

Vaud, Forêts de la commune de Lausanne.

(Mesuré sur écorce.)

(A la gare de Lausanne fr. 3. 50 par m<sup>3</sup>). 41 sap. I. cl. avec 83 m<sup>3</sup> ou 2 m<sup>3</sup> par plante, fr. 23. 01. — 40 sap. II. cl. avec 65 m<sup>3</sup> ou 1,6 m<sup>3</sup> par plante,

fr. 23. 08. — 80 sap. II. cl. avec 126 m<sup>3</sup> ou 1,6 m<sup>3</sup> par plante, fr. 25. 84. — 120 sap. III. cl. avec 127 m<sup>3</sup> ou 1,06 m<sup>3</sup> par plante, fr. 24. 45. — 120 sap. III. cl. avec 122 m<sup>3</sup> ou 1 m<sup>3</sup> par plante, fr. 22. 20. — 400 sap. IV. cl. avec 220 m<sup>3</sup> ou 0,55 m<sup>3</sup> par plante, fr. 19. 95. — 273 sap. IV. cl. avec 145 m<sup>3</sup> ou 0,53 m<sup>3</sup> par plante, fr. 19. 89. — *Observation.* On peut dire que la situation est très favorable; les prix se maintiendront probablement pendant l'année, mais on peut s'attendre à un fléchissement considérable des prix soit dès le début ou peut-être dès le milieu de l'exercice de 1897.

**b) Nadelholzklotze** — *Résineux. Billes.*

**Bern, Waldungen der Burgergemeinde Laufen.**

(Mit Rinde gemessen.)

**Buchberg** (bis Laufen Fr. 3). Ta. II. Kl., Fr. 28. III. Kl. Fr. 23.

**Neuchâtel, Forêts communales, III. arrondissement, Boudry.**

(Mesuré sur écorce.)

**Commune de Corcelles. Bois noir** (aux usines fr. 3 à 3. 50). 562 sap. et épic. II. et III. cl. avec 396 m<sup>3</sup> ou 0,74 m<sup>3</sup> par bille, fr. 22. 94.

**c) Laubholz - Langholz und Klotze.** — *Feuillus. Plantes et Billes.*

**Vaud, Forêts de la commune de Lausanne.**

(Mesuré sur écorce.)

(A la gare de Lausanne fr. 7). Chênes, bois de sciage, fr. 39. 15, traverses fr. 20. 18.

**d) Brennholz per Ster.** — *Bois de feu, le stère.*

**Bern, Waldungen der Burgergemeinde Laufen.**

**Birshalde** (bis Laufen Fr. 1. 50). Bu. Scht. Fr. 13. — Bu. Knp. Fr. 6. — *Bemerkung.* Günstige Abfuhr. Durchwegs erheblich höhere Preise als früher.

**Vaud, Forêts de la commune de Lausanne.**

(A Lausanne fr. 2. 50). 22 stères sap. quart. fr. 8. 93. — 80 stères sap. quart. fr. 10. 06. — 20 stères hêtre quart. fr. 13. 85. — 24 stères hêtre quart. fr. 14. 83. — 48 stères hêtre quart. fr. 17. 20. — 4 stères chêne quart. fr. 15. — 28 stères chêne quart. fr. 10. 65. — 20 stères chêne quart. fr. 13. 02. — 16 stères aulne quart. fr. 9. 85.

**Neuchâtel, Forêts communales, III. arrondissement, Boudry.**

**Commune de Corcelles. Bois noir** (à Neuchâtel et localités voisines fr. 2 à fr. 2. 50). 796 stères sap. et épic. quart. avec quelques rondins mêlés fr. 9. 22.

